

Großer Skibasar



**ski
freunde
bodnegg e.V.**

**Sonntag, 27. Oktober 2013
10.00 – 12.00 Uhr Schule Bodnegg**

- Beratung und Verkauf durch Skilehrer
- Aktuelle Informationen über die Ski- & Snowboard-Saison 2013/14
- Verkauf von Kuchen, Waffeln und Saitenwurst

**Warenannahme
Samstag, 26. Oktober, 15.00 - 17.00 Uhr**

Weitere Infos unter: www.skifreunde-bodnegg.de



Die Gemeinde Bodnegg + bodnegg kulturell e.v. präsentieren

Julietta Bauer

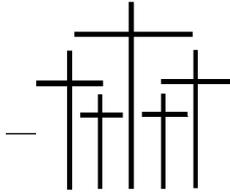
Malerei Grafik Fotografie



Rathaus Bodnegg

27. Oktober 13 bis 31. Januar 14

Ausstellungseröffnung am 27. Okt. um 11 Uhr im Rathaus Bodnegg



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf

zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 17. November 2013

Mit der Kriegsgräberstätte Duchowschtschina bei Smolensk wurde ein Friedhof für 70 000 deutsche Gefallenen und zugleich ein wichtiges Mahnmal gegen den Krieg geschaffen. Der Schwerpunkt der Aktivitäten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. liegt zurzeit in Osteuropa. Jährlich werden dort immer noch zehntausende von Umbettungen durchgeführt, damit die deutschen Gefallenen ihre letzte Ruhe finden können.

Zugleich betreut der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in 45 Ländern dieser Erde die Ruhestätten von über 2,5 Millionen deutschen Kriegstoten!

Zur Erfüllung dieser immensen Aufgaben ist der Volksbund auf Spenden der Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland angewiesen. Er ist deshalb erfreut, dass in Bodnegg Sammler des Männergesangvereins und der Reservistenkameradschaft vom 1. bis 17. November 2013 von Haustüre zu Haustüre gehen und um eine Spende bitten.

Die Unterzeichner bitten: Spenden Sie doch so großzügig wie in den vergangenen Jahren!!

Für die Gemeinde Bodnegg:
gez.: Christof Frick

Für den Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.:
gez.: Helmut Hack



KONZERT

„Bodneggs Stimmen klingen“

5 Chöre aus Bodnegg singen für Sie

Grundschulchor – Gertrud Heine

Jugendchor – Elena Igel

Schola – Almut Gebert

Kirchenchor – Elena Igel

Männergesangverein – Reinhard Prinz

**Das Konzert findet statt, am Freitag, den 08. 11.
2013, um 19:30 Uhr – in der Festhalle Bodnegg.**

Hallenöffnung ab 19 Uhr

MGV Bodnegg . . . mehr als singen!

www.mgv-bodnegg.de



GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 44 bereits am **Freitag, 25. Oktober 2013, 10.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis

Im heutigen Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg Nr. 43 vom 25. Oktober 2013 ist eine

SATZUNG

über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) des Zweckverbandes Haslach-Wasserversorgung vom 7. Oktober 2013

als Beilage enthalten.
Wir bitten um Beachtung.

Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 04. Februar 2002, geändert am 21.06.2006

Die Verbandsversammlung hat in der Sitzung vom 07. Oktober 2013 - § 5 Ö - aufgrund der §§ 1 und 5 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974 (Ges.BI.S. 408) mit Änderungen, nachfolgende Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 04. Februar 2002, geändert am 21. Juni 2006 erlassen:

§ 1

1) Gemeinde Amtzell

Die Wohnplätze Aigen, Amberg, Bremen, Grenis, Halden, Hinterberg, Hochburg, Knausenhaus, Lehrwangen, Lußmanns, Maierhof, Mittelwies, Niemandsfreund, Oberhelbler, Schierings, Stadels, Stahrenberg, Vogelsang, Wieser werden zusätzlich aufgenommen:

2) Gemeinde Bodnegg

Die Wohnplätze Edenwieden und Hochholz werden zusätzlich aufgenommen.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

§ 3

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg bzw. des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit oder aufgrund der Gemeindeordnung und des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung die-

ser Satzung gegenüber dem Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, 88099 Neukirch, Tettlinger Str. 6, geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
Ausgefertigt!

Neukirch, den 07. Oktober 2013
ZV Haslach-Wasserversorgung
-Verbandsvorsitzender-
gez.
Reinhold Schnell

Herzliche Einladung zum kostenlosen Informations- und Vortragsabend für pflegende Angehörige, ehrenamtliche Helferinnen & Helfer in der Seniorenarbeit und alle Interessierten

am Dienstag,
29. Oktober 2013
um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus St. Josef
in Waldburg

**zum Thema:
"Bestattungsvorsorge -
Was ist für Angehörige
bei einem Todesfall
alles zu bedenken?"**

Wenn ein Angehöriger stirbt, stehen vor allem die Trauer, der Schmerz und der Abschied vom geliebten Menschen im Vordergrund! Dennoch müssen in dieser Zeit viele Entscheidungen getroffen werden. Viele Angelegenheiten sind zu regeln: Wünscht der Verstorbene eine Feuerbestattung oder eine Erdbestattung? Wo, wann und wie soll die Trauerfeier stattfinden und gestaltet werden? Auch die Frage, wie lange ein Verstorbener zu Hause aufgebahrt werden kann, ist für Angehörige wichtig, weil sie Zeit brauchen, um Abschied zu nehmen.

Unser Referent an diesem Abend ist Herr Vinzent Forstehäusler jun. von Bestattungen Grünkraut. Als Bestatter kennt er sich genau mit diesen Fragestellungen aus und informiert Sie über dieses - doch so schwierige - Thema!

Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem gemeinsamen Abend ein: die Nachbarschaftshilfen der Gemeinden Bodnegg, Schlier, Waldburg & Grünkraut, die Lebensräume für Jung und Alt in Waldburg, die Sozialstation St. Martin in Schlier und das BürgerkontaktBüro in Grünkraut.

Fragen und Anmeldungen richten Sie bitte an das BürgerkontaktBüro in Grünkraut, Sandra Bär

Weidenstr. 2, 88287 Grünkraut
Tel.: 0751/9587561 Fax: 0751 / 9587563
E-Mail: BuergerkontaktBuero@kabelbw.de

Sprechzeiten

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
... und nach Vereinbarung!



Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 13. September 2013

1. Schaffung einer Stelle für die Schulsozialarbeit im Bildungszentrum Bodnegg

Der bisherige Schulsozialarbeiter des Bildungszentrum Bodnegg, Edi Gmeinder, steht im Dienst des Landes Baden-Württemberg. Dieser Umstand rührt daher, dass das Bildungszentrum Bodnegg viele Jahre Modellschule des Landes Baden-Württemberg war. Edi Gmeinder geht nun zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand und das Land Baden-Württemberg hat erklärt, dass es diese Stelle nicht mehr besetzt. Damit ist die Gemeinde als Schulträger gefordert, für dieses im Schulalltag sehr wichtige Amt eine Stelle zu schaffen. Nachdem Land und Landkreis diese Stelle mit je 1/3 fördern, hat der Gemeinderat einstimmig der Einstellung eines/r Schulsozialarbeiter/in zum 1. Mai 2014 zugestimmt.

2. Winterdienst

Der Winterdienst ist in den vergangenen Jahren öfter mal an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit gestoßen. Um den Winterdienst zu verbessern, hat der Gemeinderat beschlossen, mit Matthias Schuler, der schon in der Vergangenheit zuverlässig im Winterdienst mitgewirkt hat, einen entsprechenden Dienstleistungsvertrag abzuschließen. Aus dieser Neuerung resultiert auch die Notwendigkeit, einen weiteren Streuautomaten für 16.403 € anzuschaffen.

Des Weiteren hat sich der Gemeinderat mit dem Umfang des Winterdienstes befasst. Von der Verwaltung wurde vorgeschlagen, einige unbefestigte Wege, denen es an der notwendigen Verkehrswichtigkeit fehlt und die in der Regel nur Abkürzungsfunktion haben, aus dem Räum- und Streuplan zu streichen. Es handelt sich dabei um folgende Strecken: Emmelhofen – Sigmarshofen, Grub (Selinken) – Wollmarshofen 10, Ergeten – L 326 und Hinterhölzern – Gutmannshof. Die Räumung dieser Strecken ist schwierig, weil die Räumfahrzeuge teilweise zu groß und das Lichtprofil zu klein ist. Dadurch entstehen immer wieder Schäden an den Fahrzeugen. Manche Streckenabschnitte sind auch nicht ungefährlich. Außerdem benötigt die Räumung viel Zeit, Zeit die für verkehrswichtige Strecken verloren geht. Nicht zuletzt ließen sich mit der Herausnahme dieser Strecken aus dem Räumplan Kosten einsparen. Der Gemeinderat sprach sich aber mehrheitlich gegen eine Streichung dieser Strecken aus dem Räumplan aus. Sie sollen im Räum- und Streuplan ohne Priorität enthalten bleiben und nach zeitlicher Machbarkeit geräumt werden.

3. Überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Gemeinde Bodnegg in den Haushaltsjahren 2005 bis 2012

Das Landratsamt Ravensburg als Rechtsaufsichtsbehörde, hat in den Monaten Januar bis Mai 2013 die überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Gemeinde Bodnegg vorgenommen. Der vom Landratsamt erstellte Prüfbericht, der keine gravierenden Beanstandungen enthält, wurde dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt. Soweit Fragen offen waren, wurde dazu Stellung genommen und Beschluss gefasst.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 27. September 2013

Aufstellung eines Bebauungsplanes Gewerbegebiet Rotheidlen, 4. Änderung und Erlass einer Veränderungssperre für Mobilfunkanlagen.

Hintergrund dieser Gemeinderatsitzung außerhalb der Reihe war die Mobilfunkproblematik in Rotheidlen. Wie bereits berichtet, planen die Mobilfunkbetreiber Telefonika und Telekom in Rotheidlen eine Mobilfunkanlage zu errichten. Im sogenannten Dialogverfahren hat die Gemeinde unter Einschaltung des Umweltinstituts München e.V. den Mobilfunkbetreibern einen Standort östlich von Rotheidlen und Dürre am Waldrand Richtung Kammersteig vorgeschlagen. Insbesondere der Mobilfunkbetreiber Telekom hat diesen Standort nun abgelehnt und angekündigt, im Gewerbegebiet Rotheidlen einen Standort für eine Mobilfunkanlage zu suchen. Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Bebauungsplan Gewerbegebiet Rotheidlen zu ändern und eine Veränderungssperre für Mobilfunkanlagen zu erlassen. Die Veränderungs-

sperre wurde bereits in den Bodnegger Mitteilungen vom 04. Oktober 2013 bekanntgemacht.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 11. Oktober 2013

1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2030 und des Landschaftsplanes 2030 des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen

Der Flächennutzungsplan (FNP) ist Teil der Bauleitplanung einer Gemeinde und stellt die bestehende Nutzung und für einen überschaubaren Zeitraum von 10 bis 15 Jahren die künftige Entwicklung im Plangebiet in allgemeiner Form dar. Der FNP ist ein Planungsinstrument, auf dem alle raumrelevanten Planungen der Gemeinde aufbauen. Der FNP entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung nach außen, deshalb können aus ihm auch keine Rechtsansprüche abgeleitet werden.

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen ist für die Fortschreibung des FNP für die Verbandsgemeinden und damit auch für Bodnegg zuständig. Mit der Fortschreibung wurde das Fachbüro Planstatt Senner beauftragt.

Frau Heide Wagner vom Büro Senner erläuterte dem Gemeinderat den vorliegenden Planentwurf.

Demnach beträgt der Flächenbedarf für Wohnbauflächen für Bodnegg bis zum Zieljahr 2030 6,7 ha. Im Vorentwurf ist eine Fläche von 7,3 ha ausgewiesen. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Baulücken 0,4 ha, Bereich Hirscher 1,1 ha, Bereich Hochstätt 2,6 ha, Bereich Kromerbühl 1,9 ha, Bereich Rosenharz 1,0 ha und Bereich Widdum 0,3 ha.

Der Flächenbedarf an Gewerbeflächen beträgt bis 2030 8,7 ha. Im Vorentwurf ist eine Fläche von 3,7 ha ausgewiesen, die sich auf folgende Bereiche erstreckt:

Baulücken 0,3 ha, Erweiterung Rotheidlen Süd 1,1 ha, Bereich Kofeld Süd 2,0 ha und Bereich Widdum 0,3 ha.

Der Vorentwurf des FNP soll nach Beschlussfassung in allen Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen im November der Verbandsversammlung vorgestellt werden. Anschließend ist eine frühzeitige Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange vorgesehen.

Der Gemeinderat billigte die getroffenen Flächenausweisungen für die Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes (für die Gemeinde Bodnegg) auf der Grundlage der beigefügten Fortschreibungsvorentwürfe und wie von der Planstatt Senner vorgestellt. Die Vertreter der Gemeinde Bodnegg in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen wurden beauftragt, diesen Beschluss in der entsprechenden Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes umzusetzen und die Durchführung der gesetzlich erforderlichen Beteiligungsverfahren (zunächst die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs.1 BauGB und die vorgezogene Behördenbeteiligung nach § 4 Abs.1 BauGB) einzuleiten.

2. Bausachen

a) Einbau einer Luftwärmepumpe für das Betriebsgebäude Birkenstr. 8/1, Flst.Nr. 115/23

Für dieses Bauvorhaben, das außerhalb des Baufensters errichtet wurde, hat der Gemeinderat mehrheitlich das gemeindliche Einvernehmen versagt.

b) Abbruch des bestehenden Wohngebäudes und Errichtung eines Lager- und Garagengebäudes mit Wohnung im OG, Ahornstr. 8, Flst.Nr. 135/1

Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich des „Bebauungsplans Gewerbegebiet Rotheidlen“. Da das Bauvorhaben das Bauquartier geringfügig überschreitet, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes notwendig, die der Gemeinderat einstimmig erteilt.

c) Errichtung eines Einfamilienhauses im Schwalbenweg auf Flst. Nr. 428/63

Für den Bereich des Bauvorhabens im Schwalbenweg gibt es keinen Bebauungsplan. Nach § 34 BauGB ist deshalb erforderlich, dass sich das Bauvorhaben positiv in die vorhandene Bebauung einfügt. Da diese Voraussetzungen vorlagen, hat der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen für dieses Bauvorhaben einstimmig erteilt.



3. Erhöhung der Bezugsgebühren für die Bodnegger Mitteilungen ab 01.01.2014

Die Bezugsgebühren für die Bodnegger Mitteilungen wurden letztmals zum 01.01.2009 erhöht. Der Verlag Wagner beantragte nun zum 01.01.2014 eine Erhöhung des Bezugspreises auf Grund gestiegener Lohn- und Energiekosten um 2,00 €. Der Gemeinderat hat dieser angemessenen und gerechtfertigten Preiserhöhung zugestimmt und gleichzeitig einstimmig beschlossen, dass die Bezugsgebühren für die Bodnegger Mitteilungen ab 01.01.2014 ebenfalls um 2,00 € auf 21,60 € pro Jahr erhöht werden.



Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Am Mittwoch, 30.10.2013

Feuerwehrprobe

Antreten um 19.30 Uhr.
Kommandant Franz Zwisler

An alle Vereine und Benutzer der

SPORTHALLE

ACHTUNG !

Die Sporthalle steht wegen der Grundreinigung

vom 28.10.2013 bis 01.11.2013

für Trainingseinheiten nicht zur Verfügung.

Die Umkleieräume und Duschen sind voll benutzbar.

Wir bitten dies bei Ihrer Planung zu beachten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Hausmeister-Team und
Gemeindeverwaltung Bodnegg

HALLENBAD

DAMPFBAD & RUHERAUM

Ab 5. November 2013

ist unser Hallenbad wieder geöffnet

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag – Donnerstag + Samstag
16.30 bis 21.30 Uhr **14.00 bis 17.00 Uhr**

Jeden Mittwoch + Donnerstag WARMBADETAG bei 30°
Wassertemperatur!

Sie finden uns: Dorfstraße 34 (Realschulbau), Bodnegg

Aktive Wassergymnastik:

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt. Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit kein Einlass ins Hallenbad ist.

Tel. 07520 9207-29

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:
06. November 2013
20. November 2013



Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingelegter Schafskäse und andere mediterrane Spezialitäten ...:
Waheed Zaran, Bodnegg-Duller

Käsereiprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau

Süßfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Das „**Papperlapapp**“ nimmt am 18.10.2013 am Wochenmarkt teil und bietet Kürbissuppe zum Verkauf an.

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

An die Gemeindeverwaltung wurde der Wunsch herangetragen, während des Wochenmarktes am Freitagvormittag die Toiletten im Foyer der Festhalle zu öffnen. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach! Das heißt, ab sofort können während der Marktzeiten die Toiletten in der Festhalle genutzt werden.
Gemeindeverwaltung



Abfallwirtschaft

ABFALL

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Info

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten und Monitoren

am Samstag, 26. Oktober 2013 von 8.00 – 12.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird von „Narrenzunft“ durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 09. November, durchgeführt von Männergesangsverein

Samstag, 23. November, durchgeführt von TSV

Samstag, 07. Dezember durchgeführt von Musikkapelle

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 28. Oktober 2013 .

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Grüngutannahme

Samstag, 26. Oktober, Feuerwehrgerätehaus

Mittwoch, 30. Oktober, Kerlenmoos

Samstag, 09. November, Feuerwehrgerätehaus

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

1 Stubenwagen, weiß lackiert

1 Puppenbett, B 0,45 m x L 0,80 m x H 0,77 m

Tel. 2325

Spielhütte mit kleiner Veranda und Leiter

L 2,20 m x B 1,25 m x H Hütte 2,60 m x H Veranda 1,15 m

Tel. 2636

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Schulnachrichten

Förderschule - Lindenschule

„Faul sein ist wunderschön.....“,



mit diesem Lied verabschiedete der Schulchor der Lindenschule am Freitag, 11.10. ihren scheidenden Schulleiter Herrn Rudi Grünwald in den verdienten Ruhestand. Viele waren der Einladung zur Feier im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg gefolgt. Begrüßt wurden die Gäste durch Herrn Endriss, dem Moderator der Veranstaltung. Neben dem Ltd. SAD Klaus Moosmann, SAD Hermann Böhm, Bürgermeister Frick, Frau Rathgeb-Schmitt vom kath. Schuldekanat, verschiedenen Gemeinderäten und den Schulleitern der Kooperationsschulen hieß Herr Endriss auch Freunde und Weggefährten von Herrn Grünwald willkommen.



Danach begrüßte Herr Frick alle Gäste. Er betonte, Herr Grünwald hätte nach 17 Jahren Arbeit als Lehrer in Bodnegg, davon 11 Jahre als Schulleiter nun sein „Klassenziel“ erreicht. Herr Frick bedankte sich für das konstruktive „Miteinander“.





Erfreulich für alle Beteiligten sei die Einsetzung von Herrn Albrecht als neuer Schulleiter. Der Bürgermeister wünschte Herrn Albrecht viel Kraft, um den Spagat zwischen Schülern, Eltern und Lehrerkollegium zu bewältigen.

Anschließend würdigte Herr Böhm die Arbeit des scheidenden Schulleiters. Er beschrieb Herrn Grünwald als einen emotionalen Menschen, der Lehrern, Schülern und Eltern eine „Heimat“ gegeben hat.



Auch die Elternbeiratsvorsitzende Frau Madlener und die Schülerschaft bedankten sich mit kleinen Geschenken bei Herrn Grünwald. Jonas Schwarz und Laura Ries überreichten ein von allen Schülern und Schülerinnen gestaltetes Buch.

Nun ergriff Herr Grünwald selbst das Wort. Er bedankte sich bei der Gemeinde Bodnegg, die ihn immer unterstützt und gleichwertig behandelt hat. So konnte die Förder-

schule 2007 in das umgebaute Grundschulgebäude umziehen und auch der Pausenhof wurde noch während seiner Zeit als Schulleiter fertig.

Ebenso galt sein Dank Herrn Böhm für die Lösungen die er bereitgestellt hat, den Eltern und Elternvertreter für die Zusammenarbeit, dem Förderverein für die Unterstützung sowie allen Lehrern und der Sekretärin Frau Hirth.

Ein besonderes Dankeschön galt seinem Begleiter, Freund und Nachfolger Thomas Albrecht.

Jetzt war es der leitende Schulamtsdirektor Klaus Moosmann der in einer Gesprächsrunde den neuen Schulleiter Thomas Albrecht vorstellte. Dieser schilderte seinen Werdegang. Dabei habe er 1997 seine pädagogische Heimat an der Förderschule Bodnegg gefunden. Auf die Frage, was er in 5 Jahren sagen möchte antwortete Herr Albrecht: „Hurra, wir leben noch!“



Auch der neue Schulleiter wurde noch mit einem Lied und kleinen Geschenken bedacht.

Umrahmt wurde die Veranstaltung außerdem von rhythmischen Einlagen der HauptstufenschülerInnen.

Die Veranstaltung endete mit einem von der Gemeinde vorbereiteten Stehempfang und Imbiss.

Jugend-Ecke

Kreisjugendring Ravensburg Gruppenstunden attraktiv gestalten

Am Die, 12. November 2013 findet in der Jugendseelsorge Waldsee, Klosterhof 1, von 19 – 21:30 Uhr ein Seminar zum Thema Gruppenstunden attraktiv gestalten für ehrenamtlich Tätige in Vereinen statt.

Keine Lust mehr auf Fußball spielen in jeder Gruppenstunde? Was mache ich bei Regenwetter? Wie erreiche ich alle meine Gruppenmitglieder? Wir stellen Möglichkeiten vor, um die Gruppenstunden für dich und deine Teilnehmer interessant, spaßig und vielfältig zu gestalten und Methoden wie die verschiedenen Interessen aller Beteiligten berücksichtigt und eingebracht werden können.

Durch Routine und Ideenreichtum wird jede Gruppenstunde zu einem Highlight für alle. Der Austausch mit anderen Gruppenleitern kommt ebenfalls nicht zu kurz.

Diese Veranstaltung ist ein Wahlmodul zum Erwerb der Jugendleitercard und wird durchgeführt in Kooperation mit der Jugendseelsorge Bad Waldsee.

Anmeldung bis 4. November 2013 beim Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, 0751/21081, Fax: 21013, E-Mail: info@kjrrv.de. Weitere Infos unter: www.jukinet.de

Aus der Landwirtschaft

Am 30. Oktober:

Landwirtschaftsamt lädt zu Biogas-Lehrfahrt „Kleine Gülleanlagen“ ein

Am Mittwoch, den 30. Oktober veranstaltet das Landwirtschaftsamt Ravensburg eine Biogas-Lehrfahrt zu „kleinen Gülleanlagen“.

Treffpunkt und Beginn ist um 9.30 Uhr auf dem Betrieb Andreas Eyrich, Schaufelhof, in Ravensburg-Bavendorf (Richtung Oberzell), bei dem eine 75 kW-Gülleanlage vorgestellt wird. Um 11.00 Uhr geht es weiter auf dem Betrieb Pflerghar in Schlier-Albisreute, der eine 150 kW-Nawaro-Anlage mit Fremdgülle betreibt. Das gemeinsame Mittagessen findet um 12.30 Uhr im Gasthof „Krone“ in Schlier statt. Jörg Messner vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) in Aulendorf wird dabei aktuelle Hinweise zum Thema Wirtschaftlichkeit und Flexibilisierungsregelung geben.

Um 14.00 Uhr kann auf dem Betrieb Florian Detzel in Wangen-Karsee, Spiegelhaus, eine weitere 75 kW-Gülleanlage angeschaut werden. Den Abschluss bildet um 15.30 Uhr der Betrieb Michael Müller, Bad Wurzach-Starkenhofen, der ebenfalls eine Gülleanlage mit einer Leistung von 75 kW betreibt. Die Veranstaltung endet gegen 16.30 Uhr. Alle Landwirte und andere Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und kann auch nur halbtags besucht werden.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Franz Pfau, Landwirtschaftsamt Ravensburg, Tel.: 0751/85-6120, E-Mail: franz.pfau@landkreis-ravensburg.de.





Seniorennachrichten

Impressionen vom ersten gut besuchten Bodnegger Senioren-Oktoberfest am 15.10.2013 im Dorfgemeinschaftshaus



Barny Bitterwolf kündigt den gemeinsamen Auftritt mit Bürgermeister Christof Frick an.



Das Beste an einem Feste: die Gäste im schönen Ambiente unseres Dorfgemeinschaftshauses



Eine Augenweide in Dirndl und Lederhose (Erika Born, Diana Sterk und Wiltrud Wäscher)



Ein seltenes und sehr schönes Erlebnis: Klänge aus den Alphörnern des Bläser-Trios Harrer / Hall / Heilig



Große Begeisterung rufen die Aufführungen der 19 Mädchen und Jungen des Waldburger Trachtenvereins hervor



Seniorenpogramm

Termine im Monat Oktober / November 2013

Singen/Volkstanz

Montag, 4. November 2013

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

Radler-Gruppe

Donnerstag, 31.10.2013 ohne Verladen

Treffpunkt 13.30 Uhr beim Parkplatz am Sportplatz

Infos zu dieser Tour bei G. Wild

Info bei H.-P. Weißhaupt bei Tel. 2285 und G. Wild,

Tel. 2378

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr

im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Apotheken-Notdienst

Samstag, 26.10.2013

Apotheke 14 Nothelfer, Ravensburger Str. 35, Weingarten

Sonntag, 27.10.2013

Apotheke im Kaufland, Ravensburg, Weißenauer Straße 15

AVIE im real Apotheke, Weingarten, Franz-Beer-Straße 108

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Beckeresche Apotheke, Bad Waldsee, Hauptstraße 58

(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 26.10.2013 / Sonntag 27.10.2013

Tierärztliche Fachklinik für Klein- und Heimtiere,

Tel. 0751 363140

Telefonische Anmeldung erforderlich

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

MittendrIn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstrasse 2, Grünkraut

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,

Tel. 07529/855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel. : 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353



Hospizdienst Voralldgäu

Bodnegg/Grünkraut

Dagmar Knausberg

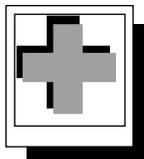
07520/924824

Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**

an Wochenenden und Feiertagen

unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes

„Voralldgäu“

FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

Sie brauchen Hilfe?

Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179

H. Schönsee Tel. 2540

Wir suchen fleißige Hände für Schneeräumarbeiten!!!



Nachbarschaftshilfe
Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung
Tel. 0751/3625670

Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg**

Die Bücherei ist geöffnet

SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10.00 - 14.30 Uhr
Dienstag: 12.00 - 14.30 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 14.30 Uhr
Donnerstag: 12.00 - 14.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de

Und in Facebook: **Bücherei Bodnegg**

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.



in der Bücherei
immer freitags von 15.30 - 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 - 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Termine im Oktober / November:

25.10.2013
08.11.2013
15.11.2013
22.11.2013
29.11.2013

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 44 bereits am **Freitag, 25. Oktober 2013, 10.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Gemeindefereferent Elmar Kuhn
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**
Fax 0751 6528374



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Montag und Freitag
Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr
17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser
werner.senser@t-online.de

Telefon: **07520 924894**
Fax 07520 924895

Spendenkonto für die Altarraumneugestaltung:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
Konto Nr.: 52 180 000 bei Raiffeisenbank Ravensburg
Bankleitzahl: 650 62577



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Telefon: **0751 62766**
Fax 0751 6528374

Dienstag
Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr
14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
14.00 - 15.30 Uhr



Gottesdienstordnung vom 26. Oktober - 3. November



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



Bodnegg
St. Ulrich und Magnus



Grünkraut
St. Gallus und Nikolaus



Schlier
St. Martin



Unterrankenreute
Mariä Himmelfahrt

Samstag, 26. Oktober					
Sonntag, 27. Oktober					
30. Sonntag im Jahreskreis L1: Sir 35,15b-17.20-22a L2: 2 Tim 4,6-8.16-18 Ev: Lk 18,9-14 Weltmissionssonntag Kollekte: Missio-Kollekte	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz. 10.00 Uhr Messfeier	17.00 Uhr Rosenkranz 8.25 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet		10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier	
Montag, 28. Oktober Hl. Simon und hl. Judas, Apostel	7.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim	17.00 Uhr Rosenkranz			
Dienstag, 29. Oktober	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier	19.00 Uhr Eucharistiefeier			19.00 Uhr Rosenkranzandacht
Mittwoch, 30. Oktober	17.00 - 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.00 Uhr Rosenkranz		19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 31. Oktober Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg	16.30 Uhr Rosenkranz, Gebet um geistliche Berufungen im Kolpingheim 19.00 Uhr Eucharistiefeier Vorabendmesse auf Allerheiligen, mitgestaltet vom Kirchenchor (Messe † Anton und Theresia Kohr)	17.00 Uhr Rosenkranz			
Freitag, 1. November Allerheiligen Hochfest L1: Offb 7,2-4.0-14,5-6 L2: 1 Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a	14.00 Uhr Gräbersegnung	9.55 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier anschließend Gräbersegnung		9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 14.00 Uhr Gräbersegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor	9.00 Uhr Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Gräbersegnung
Samstag, 2. November, Allerseelen Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa		17.00 Uhr Rosenkranz		18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 3. November 31. Sonntag im Jahreskreis L1: Weish. 11,22-12,2 L2: 2 Thess. 1,11-2,2 Ev: Lk 19,1-10 Hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin von Porres, Sel. Rupert Mayer	8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier	9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier			10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 25. Oktober

7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde

David Madlener, Samuel Sauter, Anna-Lena Wöfle, Marius Buchmann

19.00 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Sonntag, 27. Oktober

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Julian Schneiderhan, Linus Schneiderhan, Anna Gmünder, Marius Gmünder, Judith Madlener, Franziskus Schorr

Donnerstag, 31. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier Vorabendmesse auf Allerheiligen

Julia Heister, Evelyn Waldruff, Darius Joos, Fabian Riedle, Katharina Stärk, Theresa Stärk

Freitag, 1. November

14.00 Uhr Gräbersegnung

Silvio Röttgers, Julian Nester, Linda Deifel, Lisa Deifel, Leonie Glauner, Larissa Nester

Sonntag, 3. November

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leana Büchele, Carla Blankenhorn, Rebekka Sterk, Lina-Marie Rist, Lisa-Sophie Kramer, Dagmar Waggerhauser

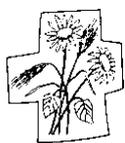
! MINIS !

Wir Oberminis möchten euch herzlich zu einer allgemeinen Miniprobe einladen. Diese wird am 03.11.2013 nach dem GoDi stattfinden. Da dieser um 9.00 Uhr anfängt, werden wir wahrscheinlich um 10.00 Uhr mit der Probe anfangen. Grund dafür ist, dass sich viele Minis manchmal unsicher fühlen – vor allem auch wegen dem neuen Altar.

Wir freuen uns, wenn viele Zeit haben !

Eure Oberminis

(Text: Judith Madlener)



Dienst der Blumenschmückerinnen

(Pfarrkirche)

Montag, 28.10.13 Frau Spinnenhirn, Tel. 2747

Frau Kapler, Tel. 2345

Montag, 04. 11.13 Frau Spieler, Tel. 0751-95861151

Frau Börner, Tel. 9667172

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



Seelsorgeeinheit Voralldgäu

Bitte spenden Sie Ihre Restdevisen oder D-Mark für die Caritas!
Die Boxen finden Sie ab sofort in unseren katholischen

Pfarrbüros in Bodnegg, Grünkraut und Schlier. In Grünkraut können Sie Ihr ausländisches Geld gerne in das Opferkörnchen geben oder im Pfarrhaus abgeben.

Sie unterstützen regionale Projekte wie z.B.: Die Kinderstiftung Ravensburg unterstützt Kinder aus dem Altkreis Ravensburg und fördert ihre Bildung und Entwicklung z. B. durch musikalische Projekte



Die Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Süßer Brei, Dornröschen oder Eisenhans – Märchen vorlesen und erzählen

Für Vorlesepaten, Erzieherinnen, Eltern, Großeltern und alle, die gerne Kindern vorlesen.

Mittwoch, 6. und 13.11.2013, 19.30 bis 21.15 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Referentin: **Rita Winter**, Journalistin

„Es ist für uns eine Zeit angekommen“

Adventliches Wochenende im Allgäu für Familien mit Kleinkindern

Freitag, 6.12.2013, 17 Uhr, bis Sonntag, 8.12.2013, 13.00 Uhr

Kreisjugendheim Hohenegg bei Isny/Allgäu

Leitung: **Eva Schatz**, Erzieherin

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Am Samstag, 26. Oktober, gastiert das Ensemble Entzücklika mit seinen Nacht-Wandler-Abendgesängen in der kath. Kirche in Oberschach um 19:00 Uhr.

Das Ensemble hat eine gute Art gefunden, Tradition und Bibel, Alltag und Visionen musikalisch miteinander zu verbinden. Die Moderationen des Liedermachers Alexander Bayer geben Impulse zur Lebensbewältigung. Es gibt am Ausgang eine Türkollekte zur Deckung der Kosten.

Am Montag, 28. Oktober gastiert das Ensemble Entzücklika mit seinen Nacht-Wandler-Abendgesängen in der Kirche St. Johannes in Ailingen um 19:00 Uhr.

Das Ensemble hat eine gute Art gefunden, Tradition und Bibel, Alltag und Visionen musikalisch miteinander zu verbinden. Die Moderationen des Liedermachers Alexander Bayer geben Impulse zur Lebensbewältigung. Es gibt am Ausgang eine Türkollekte zur Deckung der Kosten.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 25. Oktober

16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage

für „Jung und Alt“ in Waldburg

Diakon Vogt

Sonntag, 27. Oktober - 22. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.

Ps 130,4

9.00 Uhr Gottesdienst

Prädikant Dr. Joachim Nörenberg aus Fronreute

Das Opfer ist für die Konfirmanden-Arbeit der eigenen Gemeinde bestimmt.

Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikel“ in der Kirche zum Verkauf aus!

Mittwoch, 30. Oktober

Kein Konfirmandenunterricht während der Herbstferien. Die Konfirmanden nehmen vom 25. - 28.10.2013 am Konficamp in Bad Schussenried teil.

**Vorankündigung:**

Sonntag, 3. November - 23. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr Prädikant Artur Bay, Weingarten
und Kinderkirche des Kinderkirchteams
Im Anschluss an den Gottesdienst Kirchencafé
der Konfirmanden

Der Bericht zur Jahresrechnung 2012 der Evangelischen Kirchengemeinde Atzenweiler liegt zur öffentlichen Einsichtnahme während der Bürozeiten, bzw. nach telefonischer Absprache, in der Zeit vom 4. - 12. November im Pfarramt aus.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
 Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
 Pfarrer Manfred Bürkle Telefon (0751) 62701,
 Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
 Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr
 und Donnerstag, von 9.30 - 11.30 Uhr

Oratorienchor Wangen
 Kammerphilharmonie
 Bodensee-Oberschwaben
 Inszenierung: Irene Wanner-Mitter
 Leitung: Friedrich-Wilhelm Möller

Felix Mendelssohn Bartholdy
Elias

Halbszenische Aufführungen:
 Sa. 16.11.2013, 19 Uhr
 Isny, Nikolaikirche
 So. 17.11.2013, 17 Uhr
 Wangen, St. Ulrichskirche

VVK Isny: SchZ Geschäftsstelle 07562/97210
 VVK Wangen: Musikhaus Förg 07522/21987
 Eintrittspreise zu 24/26/28 €
 -2€ mit Schwäbische Zeitung-AboKarte (nur VVK)

1. Dezember 2013 Evangelische Kirchenwahl

**Bekanntmachung über die Auflegung der Wählerliste**

Die Wählerliste zur Wahl des Kirchengemeinderats und der Landessynode ist von Montag, 28. Oktober, bis Montag, 4. November 2013, zu den üblichen Sprechzeiten des Pfarrbüros dienstags und donnerstags, jeweils von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, oder nach telefonischer Absprache zur Einsicht beim **Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut**, aufgelegt. Schriftliche oder mündliche Einsprachen gegen die Wählerliste können vom 28. Oktober bis 4. November 2013, um 18.00 Uhr, beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats **Hans-Rainer Bernhardt, Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut**, eingelegt werden.

Traditionelle Friedhofspflege in Atzenweiler

Seit Jahrzehnten ist die jährliche Pflegemaßnahme für den evangelischen Friedhof in Atzenweiler eine Tradition. Die Thuja-Hecke, die von Gemeindemitgliedern eigenhändig gepflanzt wurde, muss regelmäßig zurückgeschnitten und die Rasenflächen müssen vom Laub der Birken gesäubert werden. Obwohl der Friedhof bis 2050 aufgelassen werden soll und die Zahl der Gräber sich langsam verringert, gelingt es dem Kirchengemeinderat Hansjörg Müller, jedes Jahr im Herbst eine stattliche Zahl von Helfern für diese Kräfte zehrende, ehrenamtliche Arbeit zu gewinnen. So waren es auch an diesem Samstag im Oktober 15 Mitglieder unserer Kirchengemeinde, die mit großen motorisierten Heckenscheren, von Leitern, Gerüsten und Anhängerpritschen aus, die bis zu 3 m hohe, unendlich lange Hecke von 3 Seiten beschnitten und den Abfall im bereitgestellten Anhänger abladen.

Es gehört schon eine große Verbundenheit und Treue zu diesem kleinen, evangelischen Friedhof dazu, um sich dieser Arbeit zu stellen.

Aber es lohnt sich, denn der Friedhof mit dem restaurierten Gefallenendenkmal ist zu einem Park geworden, seit Herr Müller die gekiesten Flächen mit einem speziellen Rasensamen eingesät hat, der so wunderbar aufgegangen ist.

Das anschließende gemeinsame Vesper im Gemeindesaal gehört auch dazu und stärkt die Zusammengehörigkeit in und zu Atzenweiler.

Rainer Bernhardt

Wir bedanken uns bei allen, die bei der diesjährigen Aktion wieder mitgeholfen haben bzw. Gerätschaften zur Verfügung stellten!

Ökumenische Angebote

**Ökumenischer Chor**

In den Herbstferien ist keine Probe.

Sonntag, 27.10.2013

19.00 Uhr Katholische Kirche Grünkraut
Abendsoase - Ökumenisches Abendgebet -

Dieses ökumenische Angebot ist offen für alle Interessierten aus den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Vorallgäu sowie der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler und darüber hinaus.

Wir möchten Sie einladen, im Gebet zur Ruhe zu kommen, Gemeinschaft zu erfahren, innezuhalten, sich für biblische Texte zu öffnen und bewusst in die neue Woche zu starten.

Kindergartennachrichten



Kinderhaus Papperlapapp bedankt sich beim Gartencenter Fleischer für Pflanzenspenden

Das Kinderhaus Papperlapapp hat von der Firma Fleischer GmbH & Co Samenhaus Gartencenter KG in Grünkraut großzügige Pflanzenspenden erhalten. Eine bunte Herbstbepflanzung mit Erika, Sonnenblumen, Chrysanthemen, Zuckerhut und Minikiefer ziert nun die Pflanzkübel auf der



Terrasse des Kinderhauses Papperlapapp. Aber auch kleinere und größere Pflanzen für innen, z.B. eine Zimmerlinde, waren in der Spende enthalten.

Darüber hinaus hat die Firma Fleischer GmbH die Patenschaft für die Bepflanzung der Hochbeete im Außengelände des Kinderhauses Papperlapapp übernommen. Die Hochbeete sind Teil des Programms „Gartenland in Kinderhand - ein Garten für die Kita“, an dem sich das Kinderhaus Papperlapapp beteiligt. Das Programm wurde von der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg ins Leben gerufen und hat das Ziel, mit Kindern in Kindertagesstätten ein Stück Gartenland gemeinsam zu gestalten, zu bepflanzen und zu pflegen und den Kindern so den Genuss und Spaß am gesunden Essen sowie Kompetenzen im Umgang mit Lebensmitteln zu vermitteln. Dazu hat die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg dem Kinderhaus Papperlapapp eine Anschubfinanzierung von 1.000 Euro zur Verfügung gestellt. Mit diesem Geld wurden die zwei Hochbeete finanziert und es sollen auch noch Gartenarbeitsgeräte für die Kinder, z.B. Hacken und Schaufeln angeschafft werden. Die Firma Fleischer GmbH hat nun die Erstbepflanzung der Hochbeete mit Salaten, Kräutern und Erdbeeren gespendet und wird auch in Zukunft die Patenschaft für die weitere Bepflanzung der Hochbeete übernehmen. Das Kinderhaus Papperlapapp und Mitten im Dorf e.V. bedanken sich bei der Firma Fleischer GmbH für die Pflanzenspenden und freuen sich schon auf die Ernte!

Mitten
im
Dorf_e.V.



Vereinsnachrichten



Kontakte, die Freude bringen Strick- und Handarbeitstreff

Die Sommerpause ist vorbei! Ab Donnerstag, den 24. Oktober 2013, treffen wir uns wieder regelmäßig im Café Rupp von 19.00 - 21.00 Uhr zu unserem Handarbeitstreff.

Es kann gestrickt, gehäkelt und gestickt werden.

Auch Anfängern stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Bitte bringt eure Ideen und Handarbeiten mit.

Wir freuen uns auf einen regen Ideenaustausch.

Ansprechpartnerinnen: Luise Lipp-Steinhauser, Tel. 07520 - 923084 und Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Unter dem Thema:

Gottes Schöpfung - Lebenshaus für alle

findet ein ökumenischer Begegnungstag für Frauen am 25. Oktober 2013 im Matthäusgemeindehaus, Weinbergstr. 12, in Ravensburg, von 13.30 - 17.45 Uhr statt.

Es ergeht hierzu herzliche Einladung an alle Frauen.

Im Weltladen Café Rupp liegen Flyer aus, aus denen die weiteren Infos entnommen werden können.

Damit die Organisatorinnen besser planen und für das leibliche Wohl sorgen können, bitten wir um Anmeldung bei: H. Oechsle, Tel. 0751/32616 oder M. Willburger, Tel. 0751/25047. Gerne dürfen Sie auch kurzfristig dazukommen.

Vorschau:

Achtung Terminänderung:

Freitag, 15. November 2013, 19.30 Uhr

Spiritueller Nachtspaziergang

„Liebe Freundin Nacht“

mit Dagmar Knausberg

Termine für das Kranzen der Adventskränze und Gestecke:

Mittwoch, den 20.11. und Donnerstag, 21.11.2013, jeweils ab 14.00 Uhr im Raum St. Martinus

Aufruf zur Spende für Reisig und Heckenschnittmaterialien!

Der Frauenbund Bodnegg bittet wieder um Reisigspenden – und sonstige Grünmaterialien, die z.B. beim Gartenschnitt anfallen. Um wieder ein schönes Angebot an Kränzen und Gestecken beim Dorfmarkt anbieten zu können, sind wir für jede Materialspende dankbar.

Blutreitergruppe Bodnegg

Rehessen 2013

Das traditionelle Rehessen der Blutreitergruppe findet in diesem Jahr am Reformationstag, **Donnerstag, den 31. Oktober, um 20:00 Uhr**, im Gasthaus „Nussbaumer“ statt. Wir hoffen, möglichst viele Mitglieder mitsamt Ehefrauen begrüßen zu dürfen und freuen uns auf einen kameradschaftlichen und geselligen Abend. Die Vorstandschaft



ski
freunde
bodnegg e.V.

Kegelabend

Am **Samstag, dem 2.11.**, um **19:30 Uhr**, findet wieder unser Kegelabend im Gasthaus „Nußbaumer“ statt.

Susanne Haag würde sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen. Es wird auf zwei Bahnen gekegelt und es wird wieder schöne Preise geben. Wer Lust hat auf ein gemütliches Beisammensein mit gelegentlicher sportlicher Unterbrechung, der sollte sich diesen Termin vormerken.

Dieter Franke



Verleihung der „Goldenen Schwarzwurst 2013“ an EU-Kommissar Günther H. Oettinger auf der Wollmarshöhe

Eine großartige Resonanz fand die Einladung der CDU Bodnegg zum diesjährigen traditionellen Schwarzwurstessen bei Familie Mehl auf der Klinik Wollmarshöhe. Bereits zum neunten Mal wurde der Schwarzwurstorden, die „Goldene Schwarzwurst“ verliehen. Pünktlich erschien der Ehrengast, EU-Kommissar Günther H. Oettinger. CDU-Vorsitzender Eugen Abler und Gastgeber Professor Kilian Mehl begrüßten den hohen Gast aus Brüssel und begleiteten ihn im Scheinwerferlicht des SWR-Fernsehens in den schön geschmückten Festsaal.

Zur musikalischen Begrüßung des früheren Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Günther H. Oettinger, spielten sieben Blasmusiker unter Leitung von Thomas Dietenberger die Europahymne, kräftig unterstützt von den 140 sangesfreudigen Gästen. Eugen Abler sagte an den hohen Gast gewandt: „Ihr Besuch ist eine große Ehre und Freude für die Gemeinde Bodnegg und die Mitglieder des CDU-Ortsverbandes“. Er erinnerte auch an die zwei früheren Besuche des Spitzenpolitikers in Bodnegg. Der letzte datiert aus dem Jahre 2005, drei Wochen vor der Wahl zum Ministerpräsidenten von unserem „Ländle“. Es folgte die Hymne des Fürstentums Liechtenstein, das Badnerlied und die Hymne der Württemberger. Eugen Abler konnte zahlreiche weitere politische Prominenz begrüßen; die Empfänger der „Goldenen Schwarzwurst“ in der Reihenfolge der Verleihung: Minister a.D. Rudi Köberle, Landrat Kurt Widmaier, den früheren Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein, Otmar Hasler, an der Spitze einer Delegation, Regierungspräsident Hermann Strampfer, Dr. Andreas Schockenhoff MdB, den Präsidenten des baden-württembergischen Landtags, Guido Wolf, (von den bisherigen Ordensträgern waren Oberbürgermeister a.D. Hermann Vogler und Staatssekretärin a.D. Gurr-Hirsch nicht anwesend), den Europakandidaten Norbert Lins, den stellvertretenden Landesvorsitzenden der Jungen Union, Christian Natterer, sowie Bürgermeister Christof Frick, Kreis- und Gemeinderäte. Abler erinnerte daran, dass die Schwarzwurst bereits in der Antike den Speiseplan der Altvorderen bereicherte. Das Schwarzwurstessen sei bestens geeignet für ein grenzüberschreitendes, gemütliches Beisammensein.

Das Büfett bot reichlich von der berühmten Schwarzwurst sowie andere Hausmacher Spezialitäten der Firma Buchmann zum Genießen.

Eine eigens zur Ordensverleihung und speziell Oettinger gewidmete musikalische Einlage von Bürgermeister Helmut Grieb und Kreisrat Rudi Hämmerle, sorgte für zusätzliche Stimmung.

Höhepunkt war einmal mehr die Verleihung des Schwarzwurstordens. In einer sehr humorvoll-launigen Rede hielt Guido Wolf, der letztjährige Schwarzwurst-Ordensträger, seine Laudatio auf den hohen Repräsentanten aus Brüssel, Günther H. Oettinger. Zunächst beleuchtete der Landtagspräsident die wesentlichen Stationen des Berufsweges des diesjährigen Ordensempfängers vom Abgeordneter des Landtags bereits in jungen Jahren über das Amt des Ministerpräsidenten bis er schließlich 2010 auf Vorschlag der Kanzlerin zum EU-Kommissar für Energie, einem Ressort, das in Zukunft eine Schlüsselrolle für die Entwicklung in Europa einnehmen wird, berufen wurde. Der Landtagspräsident hatte zur Vorbereitung seiner Rede tief im Archiv gegraben und Zeitungsartikel mit interessanten Anekdoten aus dem Leben des EU-Kommissars gefunden, von denen er einige zum Besten gab. Der Laudator bezeichnete Oettinger als scharfsinnigen Denker mit hoher Detailkenntnis, als einen Mann, „der mit dem Wort spielt“, ein gewaltiges Arbeitstempo anschlage und auch gesellige Veranstaltungen gerne zum Schluss verlasse. Er bewundere die Physis des Geehrten, sie könne nur genetisch bedingt so enorm sein. Als eine der besonderen politischen Leistungen bezeichnete Wolf die Schuldenbremse, die von Oettinger initiiert wurde sowie einen Landeshaushalt, der in seiner Verantwortung einen Schuldenabbau auswies, während die aktuelle Landesregierung trotz sprudelnder Steuerquellen 3,3 Milliarden neue Schulden in den Jahren 2013/2014 mache. Wolf ließ keinen Zweifel daran, dass der Geehrte diesen Orden mit vollem Recht erhalte.

Absoluter Höhepunkt: Auf silbernem Tablett, zu den feierlichen Klängen der Blasmusikgruppe, trugen die Brüder Dominik und Marius Buchmann die „Goldene Schwarzwurst“ in den Raum. Dann überreichte Eugen Abler das begehrte Exemplar an den neuen Ordensträger sowie eine Urkunde, einen Schwarzwurst-anstecker und einen Geschenkkorb mit Produkten aus der Region. Sichtlich erfreut bedankte sich der aus Ditzingen bei Stuttgart stammende Spitzenpolitiker für die mit der Verleihung verbundene Ehre. In seiner Rede wies Oettinger auf die großen Unterschiede in den einzelnen EU-Ländern hin. Deutschland stehe vergleichsweise sehr gut da, vor allem aber seien in Baden-Württemberg die Lebensbedingungen ausgezeichnet. Die Situation in Europa fasste der EU-Kommissar in 3 Zahlen: 7 Prozent der Weltbevölkerung würden 25 Prozent der weltweiten Wirtschaftsleistung erbringen und 50 Prozent der Sozialleistungen bezahlen. Das könne unter Wettbewerbsgesichtspunkten zu Problemen führen. Sein Eintrag ins Goldene Buch, natürlich in schwarz gehalten, bildete den Schlussakkord dieser Ehrung. Schier aus dem Häuschen gerieten die Gäste als zunächst der Landtagspräsident auf seinem Xylophon, begleitet vom Bodnegger Musikensemble, das Stück „Erinnerungen an Zirkus Renz“ vortrug. Einen weiteren Höhepunkt erlebten die Gäste als Günther Oettinger zum Flügel schritt und einige gefühlvolle Weisen spielte. Der Beifall schwoll an, als Abler verkündete, dass der EU-Kommissar, ganz der Ordensspielregel entsprechend, im nächsten Jahr erneut nach Bodnegg kommen werde, um die Laudatio auf seine(n) Nachfolger(in) zu halten. Organisator Eugen Abler freute sich über eine rundum positive Veranstaltung und bedankte sich bei Familie Mehl für die großzügige Gastfreundschaft. Mit einigen Musikstücken klang der Abend aus. Wer wird die „Goldene Schwarzwurst 2014“ erhalten? Man darf gespannt sein.

Vorab besichtigten zahlreiche Besucher das „Wassermuseum“ bei der Klinik. Von der Alpha-Spring-Anlage, einer Technologie zur Wassergewinnung aus der Luft, konnte aus der Luft gewonnenes Wasser verkostet werden. Frank Thielow, der Erfinder dieser Anlage, informierte die Interessierten über den aktuellen Entwicklungsstand einer serienreifen Pilotanlage. Sie wird ca. 8.000 Liter Wasser täglich produzieren können und soll im nächsten Jahr in Betrieb gehen. Allerdings sind zuvor noch die finanziellen Mittel zu beschaffen. Die anwesenden Spitzenpolitiker wurden in dieser Sache um ihre Unterstützung gebeten.



Eugen Abler begrüßt die zahlreichen Gäste



Landtagspräsident Guido Wolf inmitten des Bodnegger Musikensembles; v.l. Peter Späth, Philip Rist, Andreas Jensch, Christian Bentele, Joachim Bentele, Leiter Thomas Dietenberger und Florian Späth.



KOLPING

1813-2013
KOLPING
Das Geschick mit Zukunft

Sonntag, 3. November

Corinna Wilhelm berichtet während des Frühschoppens nach dem 9.00-Uhr-Gottesdienst über ihren Arbeitseinsatz in Bolivien

- Sonntag, 8. Dezember - Kolpinggedenktag
10.30 Eucharistiefeier -- anschließend gemütliches Beisammensein
- Samstag, 21. Dezember - Wertstoffsammlung



TSV Bodnegg

SV Ettenkirch - E-Jugend	3:4
D-Jugend - TSV Heimenkirch	9:1
C-Jugend - TSV Meckenbeuren	6:6
A-Jugend - SV Horgenzell	4:2
B-Jugend - SV Schmalegg	7:2

Spfr. Friedrichshafen - Herren II	1:4
Spfr. Friedrichshafen - Herren I	0:1



22.10.2013

18:30 Uhr B-Jugend - SV Ettenkirch

26.10.2013

13:00 Uhr E-Jugend - TSV Oberreitnau

14:30 Uhr SG Aulendorf - C-Jugend

17:00 Uhr SV Blütenreute - A-Jugend

13:00 Uhr SGM Waldburg - D-Jugend

27.10.2013

11:00 Uhr SV Oberteuringen - B-Jugend

U11 E-Jugend

SV Ettenkirch - TSV Bodnegg

3:4

Bei schönstem Fußballwetter lieferten sich die beiden Teams vom SV Ettenkirch und des TSV Bodnegg am vergangenen Samstag ein spannendes Fußballspiel, das unsere E-Jugend am Ende und auch verdient mit 3:4 Toren gewann.

Die Torschützen für Bodnegg: Dominik Schupp 2 Tore, Julian Sterk 1 Tor, Nick Sterk 1 Tor

(U 13) D-Jugend

Erneutes Torfestival beim Heimspiel gegen Heimenkirch

Am vergangenen Samstag erwartete unser Team die Mannschaft aus Heimenkirch auf dem Sportgelände in Bodnegg zum letzten Heimspiel in der diesjährigen Hinrunde. Gestärkt durch den ersten zweistelligen Sieg unserer D-Jugend eine Woche zuvor war Bodnegg hochmotiviert und voller Selbstvertrauen. Durch eine Verletzung unseres Stammtorhüters Kevin Männer kurz vor dem Spiel musste die taktische Aufstellung geändert werden und der Kapitän der Mannschaft Max Beutner übernahm diese Aufgabe. Zunächst musste das Team sich an diese geänderte Aufstellung gewöhnen, doch schon nach wenigen Minuten war klar, jeder verstand seine Aufgabe im Team und setzte die vom Trainer vorgegebene Marschroute um. Bereits nach wenigen Minuten war Heimenkirch gezwungen einen Angriff von Bodnegg im Mittelfeld durch ein Foul zu unterbinden. Stefan Keckeisen legte sich den Ball zurecht und verwandelte den Freistoß direkt und unhaltbar im gegnerischen Gehäuse. Kurz darauf war es wieder Stefan Keckeisen, der aus der Abwehr heraus sich in den Angriff einschaltete und das 2:0 markierte. Dass auch unser Stürmer in Torlaune waren bewies Dennis Sterk nach 10 Minuten indem er eine Aktion durch einen „Tunnler“ durch die Torwartbeine zum 3:0 abschloss. Es folgten nun Angriffe auf das Heimenkircher Tor im Minutentakt und nach starkem Einsatz auf Höhe der Eckfahne gelang Dennis Sterk der kluge Pass vor das Tor und Lukas Bottlinger hatte keine Mühe diesen Ball zum 4:0 einzuschieben. Nun wurde das Mittelfeld schnell überbrückt und durch einen Abschlag von Max Beutner über das gesamte Spielfeld direkt auf den Fuß von Dennis Sterk war der Heimenkircher Torwart gezwungen den Ball nach dem 5:0 aus den Maschen zu holen. Auch ein vom Schiedsrichter gepiffener 11 Meter in der



Dominik und Marius Buchmann als kurzzeitige Träger der „Goldenen Schwarzwurst“



Eugen Abler überreicht EU-Kommissar Günther Oettinger die „Goldene Schwarzwurst“.



Gruppenbild der Schwarzwurstordensträger: v.l. Rudi Köberle MdL, Regierungspräsident Hermann Strampfer, Landrat Kurt Widmaier, EU-Kommissar Günther Oettinger, CDU-Vorsitzender Eugen Abler, Bürgermeister Christof Frick, Gastgeber Professor Dr. Kilian Mehl, Regierungschef a.D. Otmar Hasler FL, (Andreas Schockenhoff MdB, Landtagspräsident Guido Wolf nicht im Bild).



ersten Hälfte konnte Heimenkirch nicht nutzen und der Ball strich am Tor vorbei. Das 6:0 und das 7:0, beide Tore von Lukas Bottlinger, markierten den Abschluss der 1. Halbzeit.

Noch in Gedanken in der Halbzeitpause sah sich Heimenkirch zu Beginn der 2. Hälfte plötzlich in der Lage diese Situation zu nutzen und erzielte den Anschlusstreffer zum 7:1. Dass dies der Weckruf für unser Team war zeigte sich direkt nach dem hierauf folgenden Anspiel, indem Dennis Sterk vom Anspielpunkt zielstrebig mit dem Ball auf das gegnerische Tor stürmte und zum 8:1 einnetzte. Ein erneuter Abschlag von Max Beutner über das gesamte Spielfeld war eine Kopie des Tores das eine halbe Stunde zuvor gefallen war und wieder kam dieser Ball direkt auf den Fuß von Dennis Sterk der den Endstand zum 9:1 erzielte. Welches Potential in diesem Team vorhanden ist zeigten die 19 geschossenen Tore bei nur 2 Gegentoren innerhalb der letzten zwei Spiele. Etwa 30 Zuschauer verfolgten die Partie und bejubelten die Mannschaft nach Spielschluss.

Es spielten: Max Beutner, Stefan Keckeisen, Vinzenz Liebherr, Nick Aggeler, Lukas Bottlinger, Tim Marschall, Leana Büchele, Franziskus Schorr, Dennis Sterk.

Diesen Sieg feierte unser Team wiederum im Sportheim mit einer Spezialiesel.



Vinzenz Liebherr



Nick Aggeler

Weitere Bilder und Berichte auf der Homepage des TSV Bodnegg unter der Rubrik U13-Team.

Nächstes Spiel unserer D-Jugend am 26.10.2013 um 13.00 Uhr gegen SGM Waldburg/Ankenreute II in Waldburg.

U17 siegt gegen den SV Schmalegg

Am Sonntagmorgen spielte unsere U17 gegen den SV Schmalegg. In der Tabelle lag der SV knapp hinter uns, daher wusste man, dass es ein unangenehmer Gegner werden kann. So war es nicht verwunderlich, dass die Gäste zu Beginn gleich ordentlich gegen unser Tor stürmten. Das erste Tor fiel dann auch für

die Gäste. Das 1:0 hatte aber nur wenige Sekunden Bestand, denn Simon Gröner erkannte beim Anspiel, dass der gegnerische Torspieler einige Meter außerhalb des Tores war. Mit einem Distanzschuss platzierte er vom Mittelpunkt aus den Ball ins Tor. Im weiteren Verlauf gelang es den Schmaleggern erneut in Führung zu gehen. Bis zur Halbzeit konnten wir aber das Spiel drehen und mit 3:2 in die Pause gehen.

In der zweiten Halbzeit nahmen sich die Spieler das vom Trainer Gesagte zu Herzen, ließen den Ball nun besser laufen, standen besser bei ihren Gegnern und zeigten sich auch motivierter. Dadurch fand der Gegner nicht mehr in sein Spiel. Die Schmalegger hatten zwar einige Chancen, konnten diese aber nicht verwerten, so dass es am Ende ein 7:2-Sieg wurde.

Spielberichte: Aktive

Reserve Sportfreunde Friedrichshafen - TSV Bodnegg 1:4 (1:1)

Dem TSV gelang es trotz mehreren Ausfällen und zum Teil angeschlagenen Spielern von Anfang an sehr viel Druck aufzubauen. Nach 31 Minuten gelang es Benedikt Gessler sich seitlich am Sechzehner durchzusetzen und den in der Mitte positionierten **Thomas Hirscher** anzuspielen. Dieser vollendete mit vorbildlichem Einsatz zum 0:1. Kurz vor der Pause gelang den Hausherrn überraschend mit dem zweiten Torschuss auf das TSV-Tor der Ausgleich.

Unbeirrt von dem unglücklichen Ausgleich bestimmte der TSV nach der Pause wieder das Spiel. Nach einem Handspiel eines Friedrichshafener Spielers im eigenen Sechzehner war die Folge klar: Elfmeter für Bodnegg. **Florian Nabholz** übernahm die Verantwortung und verwandelte sicher. Kurz darauf war es wieder **Florian Nabholz**, der mit einem Schuss von der Strafraumgrenze das 3:1 erzielte. Den Endpunkt setzte dann wieder **Thomas Hirscher**. Nach erneutem Handspiels der Hausherrn im eigenen Sechzehner gelang es ihm den darauffolgenden Elfmeter zu verwandeln.

Ein verdienter Sieg für den TSV, der trotz des ungewohnten Kunstrasens und vielen Ausfällen über große Strecken sehr schönen Fußball spielte.

Sportfreunde Friedrichshafen - TSV Bodnegg 0:1 (0:1)

Auch für die erste Mannschaft hieß es diesmal auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz in Friedrichshafen zu bestehen. Anfangs war das Spiel sehr ausgeglichen mit leichten Vorteilen bei den Bodneggern. In der zehnten Minute gelang es Jan Häfele einen Ball aus der gegnerischen Abwehr abzufangen und damit in den Strafraum zu ziehen. Dort spielte er dann dem frei stehenden **Nikolas Kohr** zu, welcher unhaltbar für den Torwart ins kurze Eck zum 0:1 einschob. Der TSV war weiterhin die spielbestimmende Mannschaft, konnte aber nicht mehr nachlegen. So blieb es beim verdienten Sieg für die Bodnegger.

Ein knapper, aber verdienter Sieg, bei dem sich nach den hohen Ergebnissen der letzten Wochen gezeigt hat, dass der TSV auch in der Lage ist ein knappes Ergebnis zu verwalten.

Vorschau TSV Bodnegg - Türk SV Wangen

ACHTUNG!! Am 3.11.2013

Nach einer spielfreien Woche kommt der direkte Verfolger und Anwärter auf den zweiten Platz zum Topspiel nach Bodnegg. In diesem Spiel kann der TSV Bodnegg die Weichen stellen um auf dem verdienten zweiten Platz zu überwintern. Beide Mannschaften haben sich kaum Ausrutscher erlaubt und somit dürfen die Zuschauer sicher ein hochkarätiges Spiel erwarten. Doch zuerst werden die Bodnegger die spielfreie Phase nutzen und noch die ein oder andere Verletzung auskurieren, um sich dann in voller Stärke dieser Aufgabe stellen zu können.



Abteilung Tischtennis

Ergebnisse:

TSV Herren II - TTF Schomburg II 9:1

TSV Jungen II - SC Vogt II 3:6

FC Kluffern - TSC Jungen 6:3

Bergatreute III - TSV Herren 2:9

Während die Herrenmannschaften unerwartet hoch ihre Spiele gewannen, mussten sich die Jungenteams jeweils knapp geschlagen geben. In



Kluftern gewannen Simon Oberhuber und Patrick Horn jeweils ein Einzel und das Doppel. Der Sieg von Florian Wissussek, der dem Team nach einer zweijährigen Pause wieder aushilft, kam leider nicht mehr in die Wertung.

Beim Spiel der zweiten Jugendmannschaft gegen ein starkes Team aus Vogt überzeugte erneut Nico Scheffold mit zwei Einzelsiegen. Auch Jannik Frick spielte stark, gewann ein Einzel und verlor im Zweiten nur hauchdünn mit 9:11 im fünften Satz.

Mit dem Sieg in Bergatreute hat die erste Herrenmannschaft jetzt sogar die Tabellenführung in der Kreisklasse A Allgäu übernommen. Allerdings haben vier weitere Teams auch nur zwei Minuspunkte auf dem Konto.

Die Zweite profitierte zwar von Aufstellungsproblemen der Gäste aus Schomburg, die mit zwei Ersatzspielern antraten, überzeugte aber mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Somit konnten die Abstiegsplätze in der Kreisklasse B verlassen werden.

Freitag, 25. Oktober

19.30 Uhr TSV Herren - SC Vogt III
TSV Herren II - SV Weiler III

Samstag, 26. Oktober

10.00 Uhr TSV Jungen - TSV Meckenbeuren

Als Favorit gilt natürlich das erste Herrenteam im Heimspiel gegen den Tabellenletzten aus Vogt.

Dagegen haben die zweite Herren- und die Jungenmannschaft wesentlich schlechtere Erfolgsaussichten.

Beide Gästeteams reisen als Tabellenführer an.



... Wenn die Abende länger werden ...



**Aktionstag, 25.10.13
im Laden Kreuz & Quer**
Unser Spielesortiment sorgt für Spaß und gute Laune!
Von 13.30 - 17.00 Uhr ist unser Laden im FuB Haus Rosenharz im 2. OG geöffnet.
Kontaktdaten für weitere Infos: Karin Schmid,
Tel. (07520) 9292773

E-Mail: fub.tagesstaette@st.gallus-hilfe.de

Gemeinde Amtzell

Landkreis Ravensburg

Die Gemeinde Amtzell bietet zum 01. September 2014 jeweils einen Ausbildungsplatz an für

- **das Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums zum Bachelor of Arts – Public Management**

Voraussetzungen sind Abitur bzw. Fachhochschulreife sowie eine Zulassung zur Ausbildung bzw. ein entsprechender Antrag bei der Hochschule Ludwigsburg. Wir wünschen uns außerdem Interesse an den Themen und verschiedenen Rechtsgebieten der öffentlichen Verwaltung.

Das praxisverbundene Studium dauert dreieinhalb Jahre. Auf das sechsmonatige Einführungspraktikum folgt ein dreisemestriges Grundlagenstudium an der Hochschule für Verwaltung in Kehl oder der Hochschule für Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg. Diesem schließt sich ein 14-monatiges „Praxisjahr“ an. Den letzten Abschnitt bildet das Vertiefungsstudium an der Hochschule (ein Semester).

- **die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten**

Voraussetzung ist ein guter Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder ein gleichwertiger Abschluss.



Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in eine praktische Ausbildung in der Gemeindeverwaltung und eine theoretische Ausbildung an der Berufsschule in Ravensburg.

Wir bieten eine interessante, vielseitige und qualifizierte Ausbildung in verschiedenen Bereichen unserer Gemeindeverwaltung an.

Wenn Sie aufgeschlossen und leistungsbereit sind und Spaß an einer abwechslungsreichen und praxisorientierten Ausbildung haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte richten Sie diese bis spätestens 31.10.2013 an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Straße 4, 88279 Amtzell oder per Mail an bettina.haller@amtzell.de

Sie haben noch Fragen? Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Haller gerne unter Tel. (07520) 950-17 zur Verfügung.

Halloween Warm-Up-Party und Weinfest in Haslach

Die Musikkapelle Haslach veranstaltet am Freitag, den 25. Oktober wieder ihre Halloween-Warm-Up-Party. Wie in den letzten Jahren auch schon kommt unter 18 niemand rein. Für einen Eintritt von 4€ werden die Night Chiefs die Party in der Turn- und Festhalle Haslach ab 20:00 Uhr anheizen.

Wie im letzten Jahr veranstaltet die Musikkapelle Haslach am Samstag den 26. Oktober ein Weinfest.

Für einen stimmungsvollen Abend sorgen die Musikkapelle Neukirch bei freiem Eintritt.

Anschließend lassen wir das Weinfest wie letztes Jahr mit Tanz- und Stimmungsmusik ausklingen.

Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Musikkapelle Haslach e.V.

Nachrichten aus dem Bauernhaus-Museum Wolfegg:

Herbst-Ferienprogramm zum Mitmachen: 29. und 31. Oktober
Gemeinsam mit den Kindern freuen wir uns auf herrliche Herbstferien und an zwei Tagen bieten wir wieder ein buntes Mitmachprogramm. Das sind unsere Aktionen am *Dienstag, 29.10.*: Am Schwabenkindertag stellen wir unser eigenes Sauerkraut her, es wird gehobelt und das Kraut wird auch eingekocht. Außerdem dürfen die Kinder eigene Ledertäschchen und einen Sparstrumpf basteln. Um 14 Uhr gibt es eine Schwabenkinderführung, die von den Arbeiten der einstigen Kinder aus den Alpenregionen erzählt, die in Oberschwaben gelebt und gearbeitet haben. Am *Donnerstag, 31.10.*, kochen wir gemeinsam Kartoffelsuppe auf dem großen, mit Holz gefeuerten Museumsherd. Wer möchte, darf Wolle spinnen oder sich einen Besen binden. Um 14 Uhr kommt die Märchenerzählerin und nimmt die Kinder mit ins Märchenland.

An beiden Tagen gibt es Stockbrot zum Grillen auf dem Gelände, falls das Wetter trocken ist.

Terminvorschau:

Hausschlachtung wie früher: 2. November ab 13 Uhr und 3. November ab 11 Uhr

Näheres zum Programm unter: www.bauernhaus-museum.de/Aktuelles

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schnuppertag beim Finanzamt Ravensburg in Weingarten

Unter dem Motto „Mein Chef ist Finanzminister – Deiner bald auch?“ informiert das Finanzamt Ravensburg am Donnerstag, 31.10.2013, von 9:00 Uhr – 12:30 Uhr, im Rahmen eines „Schnuppertages“ interessierte Schülerinnen und Schüler über attraktive Studienplätze (Duales Studium zum Bachelor of Laws) bei der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg.

Es gibt Infos zum Ablauf des dualen Studiums, über die Ausbildungsvergütung und die Berufsaussichten nach Abschluss der Ausbildung sowie über die abwechslungsreichen Berufsbilder bei der Finanzverwaltung.

Hierzu sind alle Schülerinnen und Schüler, die die allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder einen gleichwertigen Abschluss anstreben, herzlich eingeladen.

Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0751/



403-355, unter der auch die Anmeldungen zum „Schnuppertag“ entgegengenommen werden.

Ihr Finanzamt Ravensburg in Weingarten

Reit- und Fahrverein Krumbach e.V.

Am Freitag, 1. November, ab 20.30 Uhr, findet unser nächster Stammtisch im Reiterstübli in Krumbach statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich ein.

Kunst und Musik - der Kunsthandwerkermarkt in Neukirch

Samstag, 2. November, 13.00 - 20.00 Uhr

Sonntag, 3. November, 11.00 - 17.00 Uhr

in der Turn- und Festhalle

Für die Bewirtung sorgt der TSV Neukirch (Abt. Jedermann).

Es gibt warme Küche, Kaffee und Kuchen.

Veranstalter: TSV Neukirch

Sponsor: Volksbank Tettnang eG

voiceNet - Fußnoten

Flammenhof in Vogt

Freitag, 08.11.2013, ab 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf: Vogter Banken

Kartenreservierung unter: 07529 9748422 oder unter

www.flammenhof.de

ASV Waldburg

Ski und Snowboard

Unter der Leitung von Frau Tanja Halder findet ab sofort in der Sporthalle der GWRS Waldburg die bewährte **Skigymnastik** statt. Machen Sie sich fit für den Winter!

Infos über Kosten erhalten Sie in der Halle oder auf der Homepage.

Mittwoch, 20.00 - 21.00 Uhr.

Vorankündigung:

Skibasar Waldburg, Sporthalle, 24.11.2013

Private Kleinanzeigen

Schon für 10,- €

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion: Für Beiträge und Anzeigen;
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail Anzeigen: andreastarz@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Anzeigen-Info



0 71 54/82 22-70

Frau Starz berät Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer **0 71 54 / 82 22-70** oder per Mail:

andreastarz@dvwagner.de.

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken.



Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm
Spaltenanzahl	4
Spaltenbreite	45 mm
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
Rasterweite	34er
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
Preise	laut Anzeigentarif
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt
Malstaffel:	6 - 9 mal = 5 %
(mehrmalige Veröffentlichung)	10 - 19 mal = 10 %
von Anzeigen innerhalb	20 - 39 mal = 15 %
eines Jahres)	ab 40 mal = 20 %
Mengenstaffel:	4 - 6 ganze Seiten = 10 %
(ganzseitige Anzeigenaufträge	7 - 9 ganze Seiten = 15 %
innerhalb eines Jahres)	ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0 · Telefax (0 71 54) 82 22-10

Erfolgreich werben für wenig Geld



Die redaktionellen Mitteilungen in den Amts- und Mitteilungsblättern sind für den Leser vor Ort wichtiger Lesestoff. Deshalb findet auch Ihre Anzeige in diesem Umfeld allerhöchste Beachtung. Werbung im Amtsblatt ist deshalb sinnvoll, weil Sie tatsächlich nur diejenigen ansprechen, die für Ihr Angebot auch infrage kommen. Es sind Ihre Kunden am Ort. Ein günstiger Anzeigenpreis und eine lukrative Rabattstaffel ermöglichen Ihnen zudem eine kontinuierliche Anzeigenwerbung zu wirtschaftlich vernünftigen Konditionen. Ihre Firma, Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung bleibt dem Leser in Erinnerung; er wird bei Bedarf auf Ihr Angebot zurückkommen. Für nähere Informationen, Preise, Mediaunterlagen und Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.

Verzeichnis Amts- und Mitteilungsblätter

Landkreis Biberach

- 88451 Dettingen/Iller
- 88453 Erolzheim
- 88484 Gutenzell-Hürbel
- 88486 Kirchberg/Iller
- 88515 Langenenslingen
- 88430 Rot an der Rot
- 88477 Schwendi
- 88459 Tannheim
- 88527 Unlingen
- 88444 Ummendorf
- 88447 Warthausen

Bodenseekreis

- 88048 Ailingen
- 88097 Eris Kirch
- 88444 Fischbach*
- 88090 Immenstaad
- 88677 Markdorf
- 88074 Meckenbeuren-Kehlen
- 88099 Neukirch
- 88094 Oberteuringen

Alb-Donau-Kreis

- 89613 Oberstadion

Landkreis Schwäbisch Hall

- 74549 Wolpertshausen

Rems-Murr-Kreis

- 70736 Fellbach-Oeffingen
- 71336 Waiblingen-Bittenfeld
- 71336 Waiblingen-Neustadt

Landkreis Ludwigsburg

- 71642 Hoheneck*
- 71686 Pattonville/Remseck*
- 71636 Pflugfelden + Weststadt*

Landkreis Waldshut

- 79805 Eggingen

Landkreis Esslingen

- 73773 Aichwald
Aichelberg, Aichschieß,
Schanbach, Krummhardt,
Lobenrot
- 73272 Neidlingen

Zollernalbkreis

- 72459 Albstadt-Laufen
- 72459 Albstadt-Margrethausen
- 72459 Albstadt-Pfeffingen
- 72459 Albstadt-Burgfelden
- 72461 Albstadt-Onstmettingen
- 72475 Bitz
- 72358 Dormettingen
- 72359 Dotternhausen/Dautmergen

Landkreis Wangen

- 88239 Deuchelried
- 88239 Leupolz/Karsee
- 88239 Neuravensburg
- 88239 Niederwangen
- 88239 Schomburg

Landkreis Ravensburg

- 88279 Amtzell
- 88255 Baienfurt
- 88255 Baidt
- 88368 Bergatreute
- 88285 Bodnegg
- 88276 Fronreute
- 88287 Grünkraut
- 88281 Schlier
- 88267 Vogt
- 88289 Waldburg
- 88364 Wolfegg

*Kein amtliches Mitteilungsblatt

Anzeigen-Info 0 71 54 / 82 22 - 70

Auf Wunsch berät Sie gerne Frau Starz. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Nummer 0 71 54 / 82 22-70 oder per Mail: andreastarz@dvwagner.de. Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder reden Sie einfach mit uns, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Tarfinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm
Spaltenanzahl	4
Spaltenbreite	45 mm
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
Rasterweite	34er
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
Preise	laut Anzeigentarif
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt
Malstaffel:	
(mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	6 - 9 mal = 5 % 10 - 19 mal = 10 % 20 - 39 mal = 15 % ab 40 mal = 20 %
Mengenstaffel:	
(ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	4 - 6 ganze Seiten = 10 % 7 - 9 ganze Seiten = 15 % ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Druck + Verlag
WAGNER

SPARTARIF Anzeige 10 € für private Kleinanzeigen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14

70806 Kornwestheim

andreastarz@dvwagner.de
Tel. 07154 8222-70 • Fax 07154 8222-15

Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
90 mm breit / 20 mm hoch

Zur Information: Besonders gestaltete Anzeigen (z. B. Danksagungen, Geburtstags- und Hochzeitsglückwünsche und dergleichen) sowie Geschäftsanzeigen werden zu einer Mindestgröße ab 30 mm berechnet. Dies gilt auch, wenn der Anzeigentext nicht in der Größe von 20 mm untergebracht werden kann.

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,- kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, Telefax

Bankverbindung

Kontonummer

Bankleitzahl

Kreditinstitut

Falls der Kontoinhaber nicht identisch mit oberen Namen ist, so tragen Sie bitte Vor- und Nachnamen des Kontoinhabers in folgende Zeilen ein:

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift unter Telefon
 unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 4,-)

Im Mitteilungsblatt (Bitte Gemeinde angeben)

Kalenderwoche (Datum)

Datum

Unterschrift des Auftraggebers



Anzeigen- Annahmeschluss

**Annahmeschluss für
alle Ausgaben ist generell
montags 8.00 Uhr**

**Wenn's mit der Post nicht mehr
reicht...**

...nehmen wir in begrenztem
Umfang Ihre Anzeigenaufträge
per Fax auch noch in allerletzter
Minute vor der satztechnischen
Fertigstellung entgegen.
Voraussetzung ist allerdings,
dass freier Platz vorhanden ist.

Fax 0 71 54 / 82 22-15

Tel. 0 71 54 / 82 22-70

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10



Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir Sie als

Krautfahrer/in zur Wochenend-Aushilfe

mit Führerschein Klasse CE, auf Mini-Job-Basis.

Bitte rufen Sie uns an oder senden uns eine Bewerbung,
gerne auch per E-Mail.

Bergpracht-Milchwerk GmbH & Co. KG
Eisenbacherstraße 4
88069 Tettnang-Siggenweiler

info@bergpracht.de
Telefon 0 75 42/93 34 30

**Psychologin im Praktikum (41 J.) sucht
günstige Bleibe in und um Wangen
(ca. 250,- €) ab sofort bis Mitte März 2014.
Handy 0160 5225269**

**Mehr Sonne, weniger Kosten:
Mit der CerapurSolar von
Junkers.**



Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten

G

Gutekunst

Info-Tage EINLADUNG

Wann? **25. und 26. Oktober 2013**

täglich von 9.00 – 17.00 Uhr

Wo? **Wangener Str. 100**

88212 Ravensburg Telefon 0751/36661-0



Jetzt aktuell: Obst | Hausbäume | Ahorn

Herbstzeit ist Pflanzzeit

Hochwertige Pflanzerde 70 l nur 8,90 € statt 11,50 €

Kirschlorbeer 'Herbergii' nur 8,90 € statt 11,90 €

im 5 l-Container- sehr buschig

(Angebot gültig bis 02.11.2013)



Gartenbaumschule Müller
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)
88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr

Die erste Solar-Brennwertheizung
mit eingebauter Sonnenprognose
steigert den Solarertrag und senkt
dadurch den Gasverbrauch.

www.junkers.com

JUNKERS
Bosch Gruppe

Wärme fürs Leben



Einladung zur
Sparwoche 2013
 25. Oktober bis 31. Oktober 2013



Raiffeisenbank
 Kinotag
 „Das kleine Gespenst“
 von Otfried Preußler

Freitag, 08. November 2013
 von 14.30 -16.00 Uhr
 im Kino Frauentor in Ravensburg

Karten sind an unseren
 Kindersparschaltern während
 der Sparwoche
 erhältlich.

Gewinnspiel für alle
 ab dem 9. Geburtstag

Mach mit - wir verlosen:
 1 x Ipad mini
 3 x 2 Eintrittskarten
 für den Weihnachtscircus
 in Ravensburg



Gewinnspiel für alle
 Kids bis zum 9. Geburtstag

Es gibt viele tolle Preise zu gewinnen:
 10 x „Das Taschengeldspiel“,
 10 x „VR-Primax-Puzzle“, 10 x „Tauchtiere-Set“

Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall.
 Ein Teilnahmeprospekt erhältst du während der
 Sparwoche in deiner Raiffeisenbank.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vom Freitag, 25. Oktober bis Donnerstag, 31. Oktober 2013 findet in
 allen unsere Geschäftsstellen die Sparwoche statt.

Tolle Aktionen und Überraschungen warten auf dich!

**Raiffeisenbank
 Ravensburg eG**

einfach persönlich

BESTATTUNGSDIENST
FAM. V. FORSTENHÄUSLER JUN.

Ravensburger Straße 12 | 88287 Grünkraut | Tel. 0751 61110

Wir bieten unsere Dienste im Trauerfall an.

Besprechungen auch bei Ihnen zuhause
 jederzeit möglich.

Bestattungen-Überführungen-Vorsorge

Auf Wunsch erhalten Sie gerne unseren
 kostenlosen Informationsratgeber

Unsere Partner-Webseite: www.bestattungen-frieden.de

Suche Zugehfrau

für 3 - 4 Stunden wöchentlich.

Handy 0152 28127485

Der Winter steht vor der Türe!

Jetzt heißt es **vorbereiten** und von der **Effektivität**
 unserer **Infrarot-C-Heizungen profitieren!**

- kostengünstig
- gesundheitsfördernd
- ohne große Umbauarbeiten
- als Voll- oder Übergangsheizung
- auch für Büro-, Industrie- oder
 als Kirchenheizung zu empfehlen

Sparen Sie bis zu 50%
 Stromkosten gegenüber
 Nachtspeicherheizungen
 und bis zu 70% gegenüber
 herkömmlichen
 Elektroheizlüftern!

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

INFRA pur
 Wärme statt heiße Luft

Tel.: 07529 / 4311300
 Mobil: 0172/6918703
 E-mail: info@infrapur.de
 web: www.infrapur.de

Landgasthaus „Zum Scharfen Eck“



88285 Bodnegg-Tobel
 Telefon 07520 2825
 Familie Sauter

Rehessen vom 26.10. - 3.11.2013

- Montag - Dienstag Ruhetag -

METZGEREI

Bergstraße 3 • 88267 Vogt
 Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262

Filiale 88281 Schlier Tel. 07529 6541
 Jetzt auch im Internet: www.metzgerei-fiegle.de

Unser Angebot der Woche

Zum Wochenende: Donnerstag, 24.10.13 bis Samstag, 26.10.13

Schweinebraten zart und mager	Preis Hit	100 g	0,89 €
Putenschnitzel auch geschnetzelt		100 g	1,09 €
1A Paprikalyoner		100 g	0,99 €
Rostbratwurst lecker	Preis Hit	100 g	1,09 €
Waldorf-Salat hausgemacht		100 g	1,38 €

Bitte beachten Sie unsere
Verkaufswagen-Standzeiten in Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
 Dienstags von 9.30 - 10.30 Uhr • Freitags von 8.30 - 10.30 Uhr



Mosisgreuter Herbstverkauf
25.10.13 - 15-17 Uhr

Rund- und Spitzkraut gehobelt oder ganzer Kopf
Möhren und rote Bete ungewaschen im 10-kg-Gebinde
Kartoffeln im 12,5-kg-Sack
Alles aus eigenem Bio-Anbau
Außerdem ist der Hofladen
von 15-18 Uhr für Sie geöffnet!
Mosisgreut, 88267 Vogt, www.hofgutmosisgreut.de

WAGNER

Als qualifizierter Fachbetrieb betreuen wir unsere Kunden in allen Fragen rund ums Bad, Heizen und Energie sparen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Anlagenmechaniker

Heizung / Sanitär / Lüftungsanlagen (w/m)

Servicetechniker

Heizung / Sanitär / Lüftungsanlagen (w/m)

Sie haben mehrjährige Berufserfahrung, Spaß am Kundenkontakt und legen Wert auf ein sehr gutes Betriebsklima? Dann melden Sie sich bei uns! Wir bieten Ihnen eine Stelle in einem tollen Team mit über 20 Mitarbeitern, sehr guter Perspektive und Bezahlung.

Wenn Sie an dieser spannenden und verantwortungsvollen Position interessiert sind, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Bewerbung unter: andrea@wagner-bad-heizung.de oder unten stehender Postanschrift.

■ Heizung ■ Bäder ■ Klima ■ Solar ■ Service

Wagner bad und heizung GmbH | Tel: 0751-769140 | Gebizostr. 4
88214 Ravensburg-Weißenau | info@wagner-bad-heizung.de

Haus zum Mieten gesucht

Angestellter im öffentlichen Dienst und Heilpraktikerin (Mitte 50) suchen ein Haus zum Leben und Arbeiten mit Garten.
Handy 0175 2203352



Gasthof Nussbaumer

Freitag, 25. Oktober 2013 20.00 Uhr

>> Oktoberfest <<

mit Musik vom Heide nei und
leckeren bayrischen Spezialitäten
Telefon 07520 91510 - Fax 915115

Keller
Bar
DJ Eggi



www.gasthof-nussbaumer.de

ITT LED-Fernseher 32H-6475-W weiß

80 cm Diagonale, 100 Hz-Technologie,
alle Empfangsteile, HD

Mitnahmepreis € 377,-

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik

Wolfgang Marb

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb
Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 · Fax 96151

S Kreissparkasse
Ravensburg

Jugendwoche 2013
28. bis 31. Oktober



Liebe Leserinnen und Leser,

während der Jugendwoche gibt es zahlreiche Aktionen für Kinder und Jugendliche in Ihrer Sparkasse. Kleine Geschenke, Gewinnspiele, Wandkalender und das aktuelle KNAX-Comic runden den Besuch dabei ab.



Stefan Finsterle
Filialleiter

Sparkasse in Bodnegg



Montag, 28.10.2013

nachmittags Sparschweine bemalen
in deiner Filiale



Mittwoch, 30.10.2013

vormittags Taschen bemalen
in deiner Filiale



Der Solarpark Boms-Haggenmoos der TWS liefert jährlich rund 4,7 Millionen kWh Ökostrom.

BONUSZINS FÜR STROMKUNDEN DER TWS

Die Konditionen

- └ Laufzeit bis mindestens 31. Dezember 2019 mit beidseitiger Kündigungsmöglichkeit zu diesem Termin, danach jährlich kündbar
- └ Mindesteinlage 1.000 Euro
- └ Basiszins 2 % pro Jahr in den Jahren 2013 bis 2016, danach 3 % pro Jahr bis zum Laufzeitende
- └ Bonuszins von 0,2 % für Stromkunden des TWS-Konzerns ab dem ersten Jahr
- └ Gewinnbeteiligung an der Sparte Stromerzeugung (voraussichtlich ab 2018)
- └ Anlegerfreundliche Ausgestaltung der Genussrechtsbedingungen

Jetzt nachhaltige Geldanlage sichern!

Sie können nun zusammen mit der TWS in erneuerbare Energien investieren und dabei von einem attraktiven Angebot profitieren.

Die TWS bietet den Bürgern und Unternehmen die Möglichkeit, sich über ein Beteiligungsmodell Anteile an der TWS zu sichern, um sich so gemeinsam mit der TWS für den Ausbau der erneuerbaren Energien stark zu machen. Das Verkaufsprospekt für die Genussrechte wurde von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt. Registrierten Interessenten wird der von der BaFin gebilligte Verkaufsprospekt mit den Vermögensanlagen-Informationenblätter (VIB) und den Zeichnungsunterlagen ab sofort per Post zugesandt. Wer gemeinsam mit der TWS in eine zukunftsorientierte Stromversorgung investieren möchte, kann sich mithilfe des unten abgebildeten Vordrucks oder online unter www.tws.de unverbindlich vormerken lassen.

Ziel der TWS ist es, den gesamten Strombedarf ihrer Kunden zukünftig mit eigener Kraft aus erneuerbaren Quellen zu decken. Hierzu plant die TWS bis 2020 Investitionen in Höhe von insgesamt rund 70 Millionen Euro. Diese sollen auch durch die Beteiligung der Bürger ermöglicht werden. Fast 40 Millionen Euro wurden bereits investiert. Weitere 30 Millionen Euro sind geplant.

Vormerkung

Sie erhalten bei einer unverbindlichen Vormerkung den gebilligten Prospekt inklusive Zeichnungsunterlagen und Vermögensanlagen-Informationenblätter per Post zugesandt.

Bitte senden Sie dazu dieses Formular an:

Technische Werke
Schussental GmbH & Co. KG
Bürgerbeteiligung
Schussenstraße 22
88212 Ravensburg

E-Mail:
buergerbeteiligung@tws.de
Fax: 0751 804-3347
www.tws.de



Ja, ich möchte mich unverbindlich vormerken lassen:

Anrede, Name, Vorname Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

E-Mail-Adresse

Telefon

Höhe der Einlage TWS-Kundennummer (falls vorhanden)

Meine personenbezogenen Daten werden nur zum Zweck der Interessenteninformation und der Beteiligungsverwaltung und nicht für andere Zwecke durch die Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG gespeichert und genutzt. Hierfür werden von der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG teilweise auch weisungsgebundene Dienstleister eingesetzt. Die Vormerkung als Interessent kann jederzeit gegenüber der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG in Textform (Brief, Telefax, E-Mail) widerrufen werden, die Kontaktdaten werden dann gelöscht.

Datum/Unterschrift



BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:

GÜLTIG 21. - 26.10.2013

SAFTIG MAGERE
SCHWEINE-KOTELETTS **0,59**

100 g nur €

ZUM SCHMOREN UND SIEDEN:
BIOLAND-RINDERBUG OHNE BEIN **0,99**

100 g nur €

KNACKIG FRISCHE
WIENER / SAITEN ZART GERAUCHT **0,79**

100 g nur €

ZUM SELBERBACKEN:
FEINES FLEISCHKÄSE-BRÄT **0,69**

100 g nur €

IN DER SB-THEKE:
PUTENWURST-AUFSCHNITT geschnitten **1,29**

150 g - Pack nur €

GROSS-AUSWAHL AN
KÄSE, MILCH UND
MOLKEREIPRODUKTEN

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen, Kaufstr. 6 - 8
Tel. 0751 / 76 05 29, durchgehend geöffnet
www.buchmann-gmbh.de



**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG**

krauchundlocher

„dach komplett!“

kompetente dachsanierung aus einer hand.

krauchundlocher waldburg
telefon 075 29.91 21 29
www.krauchundlocher.de

flitzbike
Individual e-motion

e cafe

Zur Verstärkung in unserem Cafe/Bistro suchen wir schnellst-
möglich eine erfahrene **Servicekraft (m/w)** in Teilzeit.

Sie haben **Erfahrung in der Gastronomie** und arbeiten gern
serviceorientiert? Dann warten auf Sie ein eigenverantwort-
liche Tätigkeit, gute Sozialleistungen und ein freundliches
Betriebsklima.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Flitzbike GmbH, Frau P. Joos, Tel. 07520 96670-35,
Birkenstrasse 6/1, 88285 Bodnegg, www.flitzbike.de

Neu ! CellReset ! Neu !

Abnehmen mit einem 28-Tage-Programm:
4x Essen am Tag und unglaubliche Energie spüren!

Infos: Susanne Schmidt (- 10 kg)
Telefon 07502 941790

Grablichter
künden von liebevoller
Verbundenheit

Grabmale | Restauration | Stein

Martin Obermayr Werkstatt für Stein
Steinmetzmeister | Steinbildhauermeister
Langenargener Straße 1 | 88069 Tettnang
Telefon 07542 – 54502 | Fax 07542 – 7254
info@steinmetz-obermayr.de
www.steinmetz-obermayr.de

obermayr
WERKSTATT FÜR STEIN

Südwest
Tresore
Bahnhofstraße 1
88677 Markdorf
tel 07544-742828
fax 07544-742829
www.suedwest-tresore.de



Ihr Profi vor Ort !

bundesweiter
Vertrieb
Transport
Montage

Tresore für alle Branchen
vom Hotelresor bis zum
Panzerschrank mit Garantie
gegen Aufbruch

Leitender Angestellter, öffentl. Dienst, NR, sucht in Bodnegg/Um-
gebung mit seinem tollen Team, 2 Mädels 19 u. 14 Jahre - seit 2010
Realschule Bodnegg, eine **4-5-Zi.-Whg.** oder kl. **Häusle**
mit evtl. Terrasse-/Gärtle oder Balkon. **Mobil 0152 5765808**



**Bestattungshaus
Zimmermann**

Ihr Bestatter mit Herz!



Am Sportplatz 4 | 88281 Schlier-Wetzisreute
Tel.: 07529-9135735
www.bestattungshaus-zimmermann.de